

Zeitschrift: Tätigkeitsbericht der Naturforschenden Gesellschaft Baselland
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Baselland
Band: 13 (1942-1943)

Artikel: Die Ergolz als Vorfluter häuslicher und industrieller Abwasser
Autor: Schmassmann, W.

Inhaltsverzeichnis

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-676459>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wissenschaftliche Arbeiten

Die Ergolz als Vorfluter häuslicher und industrieller Abwasser

Untersuchungen zur Lösung der Abwasserfrage im Ergolztal

Von Dr. W. SCHMASSMANN, Liestal.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
1. Veranlassung der Untersuchung	18
2. Durchführung der Untersuchung	20
3. Die Wasserführung der Ergolz	23
4. Die Wassertemperaturen	33
5. Die physikalischen und chemischen Eigenschaften des Ergolzwassers im Längenprofil	35
A. Die physikalischen Eigenschaften	38
a) Die Farbe	38
b) Die Trübung	39
c) Depot	39
B. Die chemischen Eigenschaften	43
a) Geruch	43
b) Reaktion	44
c) Schwefelwasserstoff	44
d) Sulfite	44
e) Alkalität	44
f) Feste Bestandteile	46
g) Glühverlust	58
h) Oxydierbarkeit ($KMnO_4$ -Verbrauch)	61
i) Ammoniak	61
k) Chloride	62
l) Sauerstoff	62
m) Sauerstoffzehrung	71
6. Die physikalischen und chemischen Eigenschaften der stündlich gefassten Proben an gleicher Stelle	72
A. Die Proben vom 14. Oktober 1931, erhoben oberhalb Sissach und im Kanal der Aktienmühle Augst	72
a) Lufttemperatur	73
b) Wassertemperatur	73
c) Alkalität	73

	Seite
d) Feste Bestandteile	75
e) Glühverlust	75
f) Ammoniak	76
g) Chloride	76
h) Reaktion	76
i) Sauerstoff.	77
B. Die Untersuchungen vom 17./18. November 1932 in Niederschöenthal . .	79
a) Schwebestoffe, total	79
b) Gelöste Stoffe, total	82
c) Ammoniak	82
d) Nitrite	83
e) Nitrate	83
f) Oxydierbarkeit	83
g) Chloride	83
h) Alkalität	84
i) Sauerstoff	84
k) Sauerstoffzehrung	85
7. Biologische Untersuchungen	85
a) Herbst 1929	86
b) 16. Juli 1930	87
c) 3. September 1930	88
d) 6. Oktober 1931	88
e) 14. Oktober 1931	88
f) 1. November 1931	88
g) 21. November 1931	89
h) 6. Dezember 1931	90
i) 4. September 1932	90
k) 20. November 1932	90
l) 28., 29. und 30. Dezember 1932, 2. Januar 1933	91
8. Bakteriologische Ergebnisse	94
9. Die fischereilichen Verhältnisse	95
10. Hygienische Verhältnisse	96
11. Zusammenfassung der Untersuchungsergebnisse	98

1. Veranlassung der Untersuchung.

Der wasserarme Sommer 1929 hatte in sinnfälliger Weise gezeigt, dass die Belastung der Ergolz mit Abwassern einen Grad erreicht hat, welcher in hygienischer und fischereilicher Hinsicht zu unhaltbaren Zuständen führen kann. Besonders unangenehm macht sich auch die Ablagerung der der Ergolz zufließenden Schmutzstoffe in ihrem gestauten Endlauf bei Augst bemerkbar.

Zur Ausarbeitung eines technischen Projektes für eine rationelle Beseitigung der Abwasser war es notwendig, den Verunreinigungsgrad der Ergolz und die Ursachen der Verunreinigung festzustellen.